Quelle: Fränkische Nachrichten 01.08.2020

Bildung: Erfolgreiche Teilnahme am 67. Europäischen Wettbewerb unter dem Motto „EUnited – Europa verbindet"

Grundschule stellt 25 Preisträger

Schülerinnen und Schüler der Grundschule Assamstadt nahmen erfolgreich an der 67. Auflage des Europäischen Wettbewerbs „EUnited – Europa verbindet" teil.



Die Preisträgerinnen und Preisträger der Grundschule Assamstadt mit der Schulleiterin Isabel Hübner, Dominic Wehr von der Sparkasse Tauberfranken, Kreisjugendreferent Dr. Michael Lippert und Bürgermeister Joachim Döffinger (hinten von links). BILD: GRUNDSCHULE ASSAMSTADT

Assamstadt. In der 67. Auflage des Europäischen Wettbewerbs waren Kinder und Jugendliche aufgerufen, sich angesichts der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen auf die verbindenden Elemente Europas zu besinnen. Dies haben alle Schülerinnen und Schüler der Klassen eins bis vier der Grundschule Assamstadt getan und sich mit den Themen unter dem Motto „EUnited – Europa verbindet" befasst und auseinandergesetzt.

Es galt in dieser Altersgruppe, sich unter anderem mit „Pippi Langstrumpf und Jim Knopf" zu beschäftigen – Figuren, die alle Kinder in Europa kennen und die somit ein starkes Verbindungselement darstellen. Die Assamstadter Schülerinnen und Schüler waren dabei sehr erfolgreich, denn die Landesjury hat ihnen insgesamt 25 Preise, 20 so genannte Ortspreise und fünf Landespreise zugesprochen. Diese wurden in Form von Büchergutscheinen übergeben. Außerdem erhielten die Preisträgerinnen und Preisträger Urkunden, die von der baden-württembergischen Schirmherrin, Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann, unterschrieben sind.

Assamstadts Bürgermeister Joachim Döffinger zeigte sich hocherfreut über dieses großartige Ergebnis und berichtete den Kindern über die großen Erfolge und Erleichterungen, die sich in den vergangenen 70 Jahren im Zuge der Einigung Europas ergeben haben.

Dr. Michael Lippert, Kreisjugendreferent des Main-Tauber-Kreises, übergab die Urkunden und Preise und hoffte, dass sich die Schülerinnen und Schüler auch beim nächsten Europäischen Wettbewerb beteiligen. Die Sparkasse Tauberfranken, die die Preisübergabe seit Jahren unterstützt, war durch Dominic Wehr vertreten.

Trotz der Corona-bedingten Einschränkungen hat die Grundschule Assamstadt im Rahmen eines Treffens auf dem Schulhof wieder eine angemessene Form für die Preisübergabe gefunden, so die einhellige Meinung aller Beteiligten. Der Europäische Wettbewerb ist bereits 1953 in Frankreich entstanden und ist somit der älteste Schülerwettbewerb Europas. Seither setzen sich Schüler aller Altersstufen und Schulformen kreativ mit aktuellen europäischen Themen auseinander.

Preisträger: Ortspreise: Klassenstufe 1: Fabian Scherer, Naemi Herz, Milena Wachter; Klassenstufe 2: Nora Scherer, Malena Diehm, Anne Fischer, Lisa-Marie Hinterlang, Nina Rupp, Finn Wachter, Cara Tremmel, Hannes Volk; Klassenstufe 3: Jeanie Hügel, Marie Zeitler, David Frank, Jonas Unterwandling; Klassenstufe 4: Damaris Nied, Finja Nied, Emilia Wachter, Svea Wachter, Simon Kohler.

Landespreise: Emma Geißler (Klasse 2), Nele Egner, Jemima Herz (Klasse 3), Lina Scherer, Mila-Marie Wachter (Klasse 4).